Die Seite der Frau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **75 (1949)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DIE SEITE

Die Schwanendaunenpelzfinkeli in Aktion

Liebe N. U. R.,

ähnliche Fragen, nur nicht so sorgenvolle, stellte ich mir auch beim Betrachten dieser «Schwanenpelzfußbekleidung» in den Schaufenstern zur Weihnachtszeit. Nun mag ich langes Stehen vor Schaufenstern nicht gut vertragen, weil ich meist schwer beladen bin mit «Lebenswichtigem» und die Kinder sowieso nur vor Spielzeugläden zum Stehen kommen — also machte ich es mir einfach, und stellte mir diese Märchengebilde auf dem Gabentisch von zu beruhigenden Gattinnen (wahrscheinlich die von Dir angeführten Umtäusche plus Strümpfe) oder noch eher an den Füßchen der «Beunruhigungsgründe» vor; Du siehst, ich habe nicht sehr viel Phantasie und ebensowenig Zeit, wenigstens vor Weihnachten.

Du möchtest nun wissen, wer diese Sächelchen wirklich kauft; — ich kann Dir von einem wirklich getätigten Kauf berichten, dem einzigen mir bekannten: Es war vor vielen, vielen Jahren im September, da mußten zu einem an Zahlungsstatt genommenen (für Filetbeefsteak und Rohschinken), neuen lachsrosaroten, reinseidenen, teilweise plissierten und wattierten, handgesteppten Morgenrock ein Paar passende Pantoffeln gefunden werden, und das war äußerst schwierig. Ich wußte sofort, daß nun die einmalige Gelegenheit gegeben war, ein Paar «Schwanenpelzchen» anzuschaffen, — ich mir selbst, jawohl, Du hast schon richtig gelesen — war es doch für die ebenfalls einmalige Gelegenheit meiner Hochzeitsreise im darauffolgenden Monat gedacht. Nun kann ich Dir auf eine Deiner Fragen bestimmte Antwort geben: Die «Schaufenster-Schuhchen» vom vorigen Jahr waren nirgends aufzutreiben und in meiner Größe (Nr. 41) überhaupt nie dagewesen; also: Extrabestellung, Extrafärben der Seide, Schwanenpelzfärben separat (reagiert chemisch nicht gleich wie Seide), den ganzen Morgenrock als Muster, weil keine Resten vorhanden usw. undsofort. Hätte ich doch erst nach Weihnachten Hochzeit gemacht, denn es wäre einfacher gewesen, die große Zehe abzuschneiden wie Aschenbrödels Schwestern, und ein Paar aus dem Schaufenster zu kaufen. Der Preis war für damalige Zeiten horrend, und ich war gezwungen, diese Ausgabe vor meinem Ätti zu verschleiern und irgendwie im Aussteuergeld aufgehen zu lassen. Du hast also schon recht, es stimmt nicht immer bis aufs letzte Tüpfelchen und hat etwas mit Einkommen- oder doch Aussteuern zu tun. Heute dürfte ich schon vom Preis reden, denn sie kosteten genau gleich viel wie die soliden, warmen Schafspelzfinken, die mir meine andere Hälfte nach Kriegsende zu Weihnachten schenkte. — Von den Schwänen zu den Schafen! Beide dienen und dienten ihrem Zweck — die Schafsfinken wärmen immer noch meine großen Füße und das Schwanenpelzchen, von den total zerfetzten Schuhchen brutal abgetrennt (ich trug sie eben nicht nur Sonntags) wird von meiner Aeltesten dem

Ein neues Heilmittel gegen

Furunkeln

Ärztlich beglaubigte Photo von Herrn Oskar Gomringer, Zürich, vor der Behandlung.

Ärztlich beglaubigte Photo von Herrn Oskar Gomringer, Zürich, nach 3 Wochen Behandlung.

Wenn Sie an Furunkeln leiden, so ist das meist ein Zeichen, dass Ihrem Körper bestimmte, lebenswichtige Fettsäuren fehlen. Diese hoch-ungesättigten Fettsäuren können Sie heute in leicht verdaulicher, geruchloser Form als Vitamin-F «99» einnehmen und auf die kranken Hautstellen legen.

Vitamin-F«99» wirkt mit erstaunlichem Erfolg gegen Furunkulose, Ekzeme und offene Beingeschwüre (Ulcus cruris). **Dr.med. F. B.** in Zürich schreibt: «Auch für den Arzt ist eine so prompte Wirkung erstaunlich.» **Dr. med. H. O.** in St. Gallen berichtet: «Manche Patienten wollen es gar nicht glauben, dass Vitamin-F«99» eine so gründliche und nachhaltige Wirkung haben soll.» **Dr. med. F. B.** in Basel bestätigt: «Nur wer jahrlang unter einem psoriasisartigen Ekzem gelitten hat, kann beurteilen, was die Behandlung mit Vitamin-F«99» für eine Wohltat ist.»

Die Vitamin - F « 99 » Präparate werden ständig vom staatlichen Vitamin-Institut der Universität Basel kontrolliert. Sie sind in allen Apotheken erhältlich.

Gratis: Gegen 30 Cts in Briefmarken erhalten Sie kostenlos eine interessante Broschüre **«Der Furunkel und seine Behandlung»** von Pr. med. H. Oczeret, St. Gallen. Schreiben Sie an **Diva - Laboratorium, Abt. V-9, Wotanstraße 10, Zürich 32.** V-4

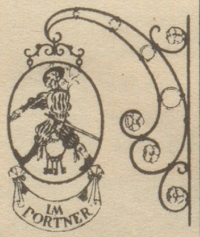
Vitamin-F «99»

Kapseln: Gegen hartnäckige Furunkulose, offene Beingeschwüre und Ekzeme (Fr. 8.20).

Heilsalbe: Gegen Furunkeln, Ekzeme, Brand- und Schnittwunden, Psoriasis (Fr. 6.60)

★ **Vitamin-F-« 99 »-Präparate sind in allen Apotheken erhältlich.**

In St. Gallen:
NEU ERÖFFNET
«Im Portner»
Restaurant Bar Apartmenthouse



Bankgasse 12 Telefon 2 97 44
Bes.: Hans Buol-de Bast
Dir.: Ed. Krähenbühl (Marius)

Das gediegene Restaurant

In Zürich:

Le Restaurant des Dégustateurs
b. Bellevue (Schifflände Nr. 20)
Hans Buol-de Bast, Tel. 32 71 23

SONNE MUMPF
Fische und Güggeli gut

Wer hustet

kennt **Kernosan 20** nicht, das Kräuter-Husten-Elixir, prompt reizmildernd, lösend und heilend. Flasche à Fr. 2.25 und 4.25 in Apotheken oder direkt durch

Apotheke Kern
Niederurnen
Tel. (058) 4 15 28

Hotel Storchen Herisau

Das bekannt gut geführte Haus am Platze. Reelle Butterküche, ff. Schweizerweine. Alle Zimmer kalt und warm Wasser. Zentralheizung.

Der neue Besitzer: **Kurt Grossglauser**
Telephon 5 20 65

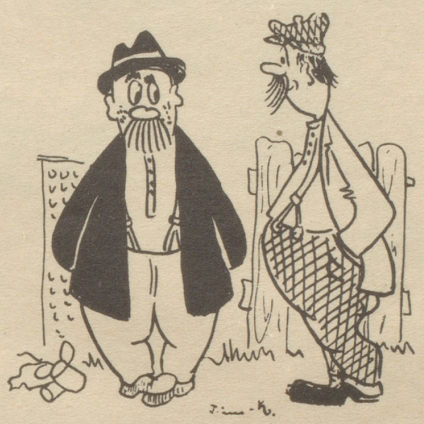
Darlehen

rasch und diskret durch Chiffre 5094 Nebelspalter Rorschach.

D·E·R F·R·A·U

Bäbi als feudale Pelzboa um den Hals geschlungen. Deine H. G.-R.

P. S. Über die Orchideen-Schaufenster oder Schaufenster-Orchideen fällt mir eben noch etwas ein: Wollte ich mir da zum letzten Silvester auf mein zwölfjähriges (Ehrenwort) Schwarzsamtenes etwas verjüngendes farbiges leisten und so ein duftiges — beinahe hätte ich Schwanenpelzli geschrieben — Gebilde einer zartvioletten Orchidee erstehen. Es waren acht Stück im ganzen zum Auslesen, doch begnügte ich mich mit einigen ebensozartvioletten, zu einem fast ebensoduftigen Gebilde zusammengebundenen Anemonen für meinen Zweck. Eine Orchidee hätte zehnmal soviel gekostet. Wenn ich nun die eine, die ich kaufen wollte, mit den sechzig multipliziere, die Du in einem «Arrangement» gezählt hast und die also erhaltene vierstellige Summe für etwas Praktisches verwende, zum Beispiel Milch — dividiert, dividiert — sitz ab, mein Liebes — wir können genau zwei Jahre und sechs Monate gratis Milch trinken und sind doch unser sechs! Jetzt knüpfe auch ich sozialpolitische Reflektionen in mein Gedankengarn - - -



«Bist Du auch verrückt in Rita Hayworth?»
«Nein! Hat sie das behauptet?» Tyrihans

Schweizerischer Dialog

Er: «Häsch dä Artikel i dim Heftli gläse, wie d Fraue nett settid sii zu de Mane?»

Sie: «Nei, ich bi nanig derzue cho, s wirds woll en Maa gschribe ha!»

Er: «Meinsch jetz au das heb en Maa gschribe, so öppis Blöds?» E. W.

Hurra, ein Mädchen!

Bei unserem letzten Besuch unserer holländischen Freunde erfuhren wir, daß ein junger Erdenbürger auf den Monat Februar erwartet werde. Wir freuten uns mit ihnen und ganz besonders, als im Dezember bereits ein Brief ankam mit den Worten: «Glücklich hat meine Frau nun ein Mädchen.»

Zwei Monate zu früh, war unsere Überlegung, aber wir freuten uns sehr, daß sie nach zwei Buben nun doch das lang ersehnte Mädchen hatten. Auf unseren Glückwunsch hin bekamen wir jetzt folgende Antwort:

«Das war ein köstlicher Irrtum mit dem Mädchen! Sie gratulierten uns zu einem Dienstmädchen. Aber auch das ist in der heutigen Zeit eines Glückwunsches wert, wenn es auch kein Prachtskind ist. — Gestern erhielten wir den dritten Buben.» kg

HÜHNERAUGEN

Sofortiges, schmerzfreies Entfernen v. Hühneraugen besorgt

Scholl's Zinc-pads

radikal. In jeder Packung weiche Pflaster gegen Druck und Empfindlichkeit sowie Spezialdisks, die Hühneraugen und harte Haut rasch und schmerzlos entfernen. Je nach Fall Packungen für Hühneraugen, Hornhaut, Ballen und Hühneraugen zwischen den Zehen. Verlangen Sie Scholl's Zinopads in der nächsten Apotheke oder Drogerie. Jede Packung kostet nur Fr. 1.40.

so?

oder so?

Scholl's Zino-pads

millionenfach bewährt

Flawil — mein nächstes Ziel
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8 35 03

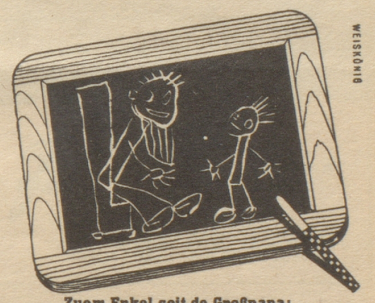
„Bauernhof" Rotkreuz

Altbekannter Landgasthof an der Hauptstraße Luzern-Zug-Zürich.

Eigene Forellenfischerei

Güggeli, Poulets, Bauernschinken und was sonst der Gaumen begehrt!

Telefon (042) 4 78 01 Familie Schwarzenberger



Zuem Enkel seit de Großpapa:
Muesch nöd immer Schoggi chaile!
Selber nimmt de guete Maa
Jede Tag e halbi Tafle.

47E

Maestrani

Zürich 1

Rennweg Stübli

Rennweg 11

Frühstück ab -.90, Mittag- u. Abendessen 2.-, 2.20, 2.50 und 3.-. Eigene Patisserie bester Qualität.

Trinkgeld inbegriffen

ARISTO

WEISFLOG'S EIERCOGNAC

ist ein hochwertiges, feines Eierpräparat von bester Wirkung und vorzüglichem Geschmack

Erhältlich in Drogerien, Apotheken und Spezialgeschäften

Seit Jahrzehnten sind die natürlichen

Birkenblut

-Produkte erfolgreich für die Haarpflege.
Lotionen, Brill, Shampoons, Fixator etc. erhältlich im guten Fachgeschäft
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido
Direkter Versand von sämtlichen Alpenkräutern

Litin-Salbe

Ein rasch wirkendes Einreibemittel bei

Gelenk- und Muskel-Rheumatismus, Gicht, Hexenschuß, Neuralgien, Ischias

In allen Apotheken Fr. 2.50